

[4264.] **Adolph Lehmkühl & Co.** in Nürnberg machen wiederholt darauf aufmerksam, daß sie bei Bücheranzeigen in den verbreitetsten Blättern der Herzogthümer Schleswig und Holstein die Namen von mehr als

30 Wiederverkäufern

in fast allen bedeutenderen Orten dieser Herzogthümer anführen, ohne den Raum dafür den Verlegern in Rechnung zu bringen. Betreffs Beilagen mit solchen Firmen, so wie wegen etwaiger specieller Debts-Uebernahme besserer populärer Artikel, wolle man sich an uns direct wenden.

[4265.] **Arnz & Cie.**

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen. —

[4266.] Für Verleger katholischer Gebetbücher!

Die Herren Verleger von katholischen Gebetbüchern erlaube ich mir mit Diesem aufmerksam zu machen, daß ich für diese Branche ganz besonders eingerichtet bin, und solche einen bedeutenden Geschäftszweig meines Etablissements bildet, daher ich mich Ihnen hierfür aufs beste empfehle.

Ich bin im Besitze einer großen Anzahl neuer Stempel, welche nach den Originalzeichnungen erster Künstler in christlich katholischem Styl angefertigt sind, und bin ich dadurch im Stande, die feinsten Prachteinbände, wie einfache Gebetbücher aufs würdigste und geschmackvollste herzustellen, wobei ich die billigste Bedienung zusichern kann. Den Herren Verlegern, welche geneigt sein sollten, mir einige Exemplare betreffender Artikel zuzufinden, werde ich mit Vergnügen entsprechende Musterbände anfertigen. Ich sehe gefälligen Aufträgen entgegen und empfehle mich

hochachtungsvollst

Stuttgart, den 30. März 1855.
H. Friedrich Haag, Buchbinder.

[4267.] Stuttgart, den 25. März 1855.

Mit Diesem beeubre ich mich, Ihnen anzugeben, daß ich, veranlaßt durch die außerordentlich günstige Aufnahme, deren sich meine Rücken zum kleinen Brockhaus'schen Conversations-Lexikon zu erfreuen hatten, mich entschlossen habe, zu

Brockhaus, Conversations-Lexikon,

complet in 15 Bänden,

ebenfalls Rücken in ächtem Maroquin mit entsprechender Gold- und Blindverzierung anzufertigen, und bereits die Rücken zum completen Exemplar zu beziehen sind.

Die Ausstattung ist in jeder Beziehung eine gelungene zu nennen, und schmeichle ich mir, daß dieses Unternehmen auf den Umschlägen der Hefte angezeigt wird, mich eines bedeutenden Absatzes erfreuen zu dürfen.

Der Preis per Rücken ist 6 Mk. oder 20 Kr. rhein., und gewähre ich gegen baar 15 % Rabatt und 11/10.

Mich Ihrer thätigsten Verwendung empfehlend,

zeichne achtungsvollst

Heinr. Koch,

Buchbinder.

[4268.] Linirte Notenpapiere

hoch, quer Quart und Octav-Format, in allen gangbaren Systemen, sowohl in Bütteln als Maschinenpapier, beste Qualität, empfiehlt bei Bestellungen von mindestens 1 Ries sortirt, à 5 Pf. Courant per Ries

die Papierhandlung von **Fr. Aug. Steinmetz** in Leipzig.

[4269.] Localveränderung.

Unser Geschäft lokal befindet sich von heute an:

Königsstraße Nr. 20.

Leipzig, den 2. April 1855.

Heinrich Hübner,
Eduard Haynel.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Musikalienhandels. — Entgegnung. — Anzeigebatt. N°. 4185—4269. — Leipziger Börse am 2. April 1855.]

Anonyme 4240, 4241, 4242.	Ernesti 4234.	Kreidel & H. 4222.	Schilling 4221.
4243.	Exped. d. Albums 4261.	Kymmel 4237.	Schindler 4209.
Arnz & Co. 4265.	Kleischer, Fr. 4233.	Lampel 4224.	Schneider & Co. 4191.
Bädeker in Görlitz 4258.	Friedländer & S. 4219.	Lehmkuhl & Co. 4264.	Schönfeld 4230.
Naumann 4214.	Goldsack 4244.	Liesching & Co. 4226.	Schott's Söhne 4193.
Baumeister 4227.	Göschken 4257.	Logier 4251.	Schroeder 4208.
Baumgärtner 4246.	Haag 4266.	Mathey & O. 4198, 4248.	Schulgen 4213.
Wesseler B. 4255.	Hänsel 4189.	Weißner, J. H. 4206.	Steinmeij 4268.
Von 4229.	Hartmann in S. 4225.	Mittler in S. 4235.	Strauß 4215, 4217, 4218.
Brodhaus 4249.	Hartmann in R. 4254.	Müller in Stutt. 4190, 4205.	Schimm 4192, 4195, 4202.
Büd 4187.	Haynel 4269.	Muquardt 4204.	4207, 4256.
Büschaf & J. 4260.	Herbig in S. 4259.	Nürmberger 4228.	Vincent 4239.
Butsch 4223.	Hoff in G. 4238.	Benz 4220.	Weber, J. J., in S. 4262.
Dannenfels 4236.	Hübner 4269.	Brandel & M. 4231.	Weidmann 4250.
Devrient 4200.	Jakowits 4262.	Rehm 4187.	Weigel, T. O. 4232.
Dürr, A. 4253.	Kern in Br. 4194, 4212.	Rieger in St. 4203.	Westermann 4199.
Dürr'sche B. 4253.	Kießling, S. & Go. 4197, 4201.	Rühl 4185.	Winter, G. F., in S. 4196.
Ehlers 4247.	Kloß 4245.	Schäfer in Dr. 4188.	Zimmermann & H. 4106.
Endlin, Ad. 4216.	Koch in St. 4267.	Schäfer & R. 4263.	Zupanski 4210, 4211.

Leipziger Börse am 2. April 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. 1k. S. 2 Mt.	—	139 1/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl. 1k. S. 2 Mt.	101 1/4	—
Berlin pr. 100 Pf. Pr. Cr. 1k. S. 2 Mt.	—	100
Bremen pr. 100 Pf. Ladr. à 5 Pf. 1k. S. 2 Mt.	—	107 1/4
Breslau pr. 100 Pf. Pr. Cr. 1k. S. 2 Mt.	—	99 1/4
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. 1k. S. 2 Mt.	56 1/4	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. 1k. S. 2 Mt.	149 1/4	—
London pr. 1 Pf. St. { Tagest. 2 Mt.	—	—
{ 3 Mt. 6. 17	—	—
Paris pr. 300 Frs. 1k. S. 2 Mt.	79 1/4	—
{ 3 Mt. 81 1/4	—	—
Wien pr. 150fl. Conv. in 20 fl. Fuss. 1k. S. 2 Mt.	—	—
{ 3 Mt. 81 1/4	—	—
Augustd'or à 5 Pf. à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100 Pr. Friedrichsd'or à 5 Pf. idem " d°. And. ausl. Louisd'or à 5 Pf. nach ger. Ausmünzungsfusse. d°. 8 1/4	—	—
K. Russ. wcht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück Holländ. Duc. à 3 Pf. auf 100 Kaiserl. d°. d°. d°. 4	—	—
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As d°. 4	—	—
Passir d°. d°. à 65 As d°. 4	—	—
Conv. Species u. Gulden d°. 4	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°. 1 1/4	—	—
Wiener Banknoten d°. 81 1/4	—	—
Gold pr. Mark fein Cölln. Silber d°. 81 1/4	—	—
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 Pf. kleinere 85 1/4	—	—
à 4 % von 1847 von 500 Pf. 99 1/4	—	—
à 4 % von 1852 { von 500 Pf. 100 1/4	—	—
{ von 100 Pf. 101 1/4	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/4 % von 1000 und 500 Pf. 87 1/4	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 Pf. d°. d°. Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 Pf. 100 1/4	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 Pf. 95	—	—
{ kleinere 100 1/2	—	—
d°. d°. d°. à 4 % 100 1/2	—	—
d°. d°. d°. à 4 1/2 % 94 1/2	—	—
d°. à 3 1/2 % 94 1/2	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 % 94 1/2	—	—
d°. d°. d°. à 3 1/2 % 94 1/2	—	—
d°. d°. d°. à 4 % 100	—	—
Leipziger-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 % 106	—	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 % —	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 Pf. 89	—	—
{ kleinere —	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % —	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150fl. à 4 1/2 % d°. d°. d°. d°. à 5 % 67 1/4	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. —	—	—
Leipziger d°. à 250 Pf. pr. 100 — 185	—	—
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 Pf. pr. 100 — 198 1/4	—	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 Pf. pr. 100 40 1/4	—	—
Alberts- d°. à 100 Pf. pr. 100 —	—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 Pf. pr. 100 — 137	—	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 Pf. pr. 100 — 292 1/4	—	—
Thüringische d°. à 100 Pf. pr. 100 — 102	—	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Remmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.